Datum: 20.10.2009

Az.: hr-se

Beschlussvorlage - öffentlich -

	Beratungsfolge	Datum
1.	Rat der Stadt Bergkamen	29.10.2009

Betreff:

Vereidigung und Einführung des Bürgermeisters der Stadt Bergkamen

Bestandteile dieser Vorlage sind:

1. Das Deckblatt
2. Die Sachdarstellung und der Beschlussvorschlag

Der Bürgermeister In Vertretung Mecklenbrauck	
---	--

Amtsleiter Turk	Sachbearbeiter Heuer	
------------------------	-----------------------------	--

Sachdarstellung:

Gemäß § 65 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der zurzeit gültigen Fassung wird der Bürgermeister von den Bürgern in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl auf die Dauer von 6 Jahren nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl gewählt.

Diese Wahl hat am 30.08.2009 stattgefunden.

Von den 18.598 gültigen Stimmen entfielen auf:

<u>Bewerber/Bewerberin</u>	<u>Name der Partei oder Wählergruppe</u>	<u>Stimmen</u>
1. Schäfer, Roland	SPD	12.143
2. Middendorf, Elke	CDU	5.101
3. Grziwotz, Thomas	Grüne/GAL	1.354

Gewählt ist damit der Bewerber Roland Schäfer.

Der Bürgermeister ist gemäß § 65 Abs. 3 GO NRW von dem Altersvorsitzenden in der Sitzung des Rates zu vereidigen und in das Amt einzuführen.

Gemäß § 62 Abs. 1 GO NRW ist der Bürgermeister kommunaler Wahlbeamter. Bürgermeister werden gemäß § 119 Abs. 2 des Beamtengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LBG) in der zurzeit gültigen Fassung in ein Beamtenverhältnis auf Zeit berufen. Das Beamtenverhältnis wird mit dem Tag der Annahme der Wahl, frühestens mit Beginn der Wahlzeit des Rates, begründet und bedarf keiner Ernennung (§ 119 Abs. 3 LBG).

Wahlbeamte, die nach Ablauf ihrer Amtszeit beim selben Dienstherrn wiedervernannt werden ohne dass eine Unterbrechung ihrer Diensttätigkeit eintritt, brauchen die Eidesleistung nicht zu wiederholen.

Beschlussvorschlag:

Der gewählte Bürgermeister Roland Schäfer wird von dem Alterspräsidenten in das Amt eingeführt.